

Shanti Pada – Anrufung des Friedens

Om. Möge das Göttliche uns gemeinsam beschützen.

Möge er uns gemeinsam akzeptieren und uns nähren.

Mögen wir mit großer Kraft zusammenarbeiten.

Lass das Gelernte in uns hell aufscheinen (mögen wir nicht mehr abstumpfen durch unsere Geistesabwesenheit).

Lass zwischen uns keine Zwietracht entstehen.

Om. Frieden. Frieden. Frieden.

Om. Oh Götter, mögen wir, die sich auf dem Pfad zur Erlangung spirituellen Wissens befinden,

Nur das Verheißungsvolle mit unseren Ohren hören und nur das Verheißungsvolle mit unseren Augen sehen.

Mit festen Gliedmaßen und gesunden Körpern betend, mögen wir das Leben genießen, welches uns von Gott geschenkt wurde und es ganz im Dienst für Ihn verbringen.

Om. Vom Unwirklichen führe mich in die Wirklichkeit.

Von der Dunkelheit führe mich in das Licht.

Vom Tode führe mich in die Unsterblichkeit.

Om. Alles was unsichtbar ist, ist wirklich das Unendliche Brahman.

Alles was sichtbar ist, ist auch das Unendliche Brahman.

Das ganze Universum geht aus dem Unendlichen Brahman hervor.

Und alles, was darüber hinausgeht, ist auch das Unendliche Brahman.

Savitru-Gayatri-Mantra

Om, das unendliche Brahman, das die äußere, die innere und die allerinnerste Welt durchdringt.

Om. Wir meditieren über den lichten Glanz von Lord Shiva (repräsentiert durch die Sonnenscheibe). Möge er unser Verstehen erleuchten.

Om. Er ist die ewige Präsenz hinter der manifestierten Welt aus Energie und Materie. Er ist das Brahman und durchdringt alle Sphären, die Äußere, die Innere und die Allerinnerste (*Bhuh-Bhuvah-Swaha*). Die Sonne ist wahrhaftig Brahman.

Tryambaka-Mantra

Om. Wir bringen dem Herrn der drei Welten unsere Verehrung dar, dessen Präsenz sich wie ein Duft überallhin ausbreitet und der alles erhält.

Möge er uns von der Gebundenheit an den Tod lösen, so wie eine reife Gurke sich von ihrem Stängel löst, aber möge er uns nicht von dem Unsterblichen lösen.